

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 104 (1978)  
**Heft:** 12

**Illustration:** Lukratives Sterben einer Landschaft  
**Autor:** Gils, René

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

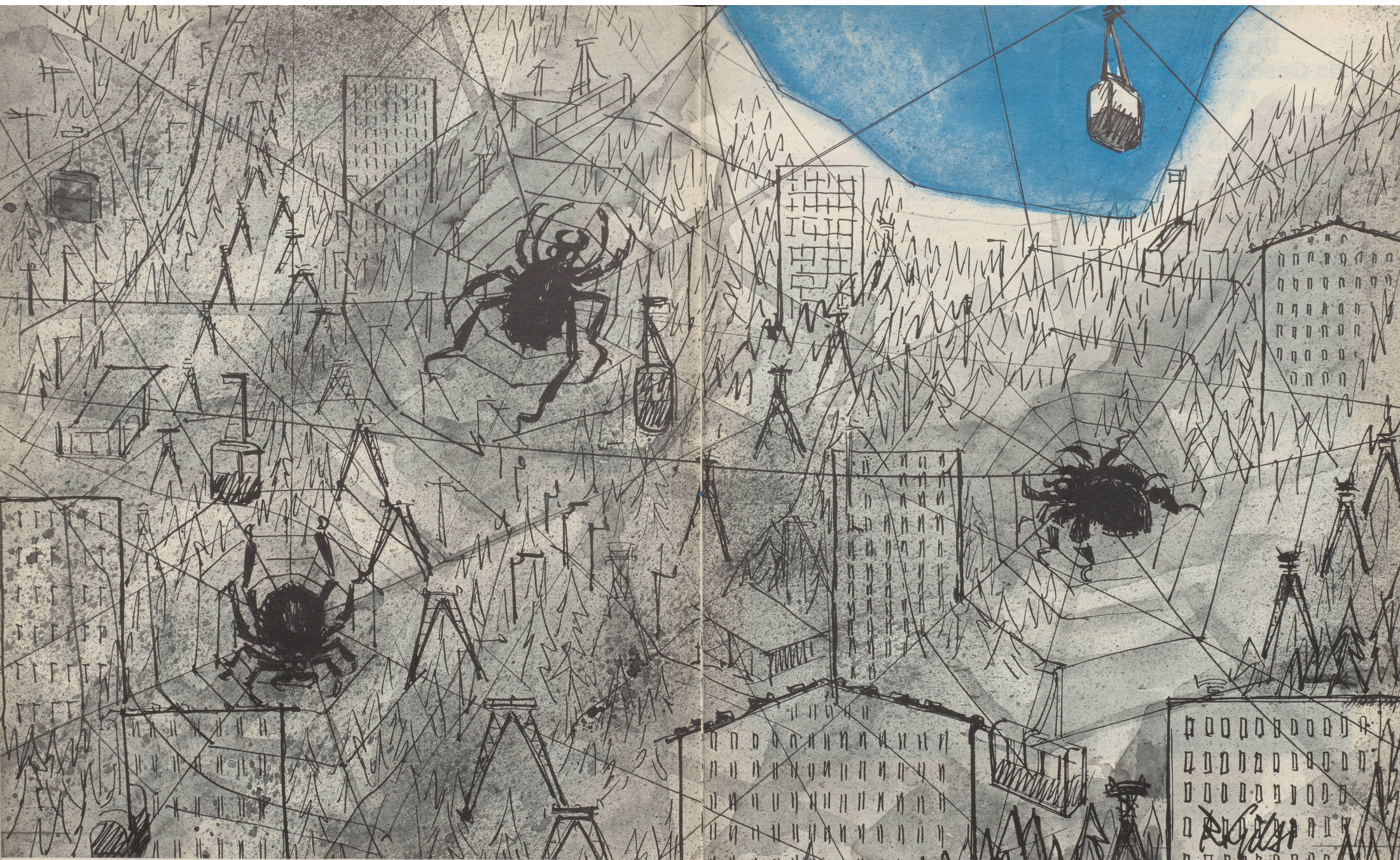
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Lukratives Sterben einer Landschaft

Der Regierungsrat des Kantons Graubünden hat zur Förderung der noch immer nicht voll ausgeschöpften Möglichkeiten landschaftlicher Verhunzung der bündnerischen Bergwelt mit Sesselbahnen,

Skilifts, Bergbahnen, Masten, Pisten, Hotels bei der Elektrowatt eine Studie in Auftrag gegeben, um abzuklären, wie weit Winter- und Sommertourismus diesem Ziel in erhöhtem Masse dienstbar gemacht werden können. Die Studie kommt mit wissenschaftlicher Gewissenhaftigkeit zum Resultat, dass die theoretische Verhunzungskapazität Graubündens eine weitere dreifache Steigerung von Installationen für Tourismus und Fremdenindustrie gestattet. (Pressemeldung vom 19. Januar 1978)